

Information LMG Gymnasiale Oberstufe (G8)

**Die gymnasiale Oberstufe im achtjährigen
Bildungsgang mit 5-jähriger Sekundarstufe I**

**Eintritt in die Einführungsphase (Ep)
zum Schuljahr 2020/21
am Lise-Meitner-Gymnasium Geldern**

Information:

Gymnasiale Oberstufe (G8)

1. Abschlüsse

(Was kann man erreichen?)

2. Aufbau der gymnasialen Oberstufe

(Wie gelangt man zum Abitur, zu den anderen Abschlüssen?)

3. Organisation

(Was ändert sich im Vergleich zur Sekundarstufe I ?)

4. Dauer der Oberstufe

(Gibt es Wiederholungsmöglichkeiten?)

5. Planung der Schullaufbahn

(Welche Kurse muss ich man „belegen“? / Klausurverpflichtungen?)

6. Auslandsaufenthalt

(Mittlerer Schulabschluss? / Latinum?)

7. Regelmäßigkeit des Schulbesuchs / Pünktlichkeit

Abschlüsse

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
= Studium an allen Universitäten in der BRD
- Schulischer Teil Fachhochschulreife
(Ende Q1)
Studium an Hochschulen in vielen Bundesländern,
u.a. in NRW
- Latinum (Ende Ep)
= Latein von Jgst. 6-10/Ep mit mindestens ausreichend
(„Latinum“);
Latein von Jgst. 6-9 mit mind. Ausreichend bedeutet das
sogenannte „kleine Latinum“

Die gymnasiale Oberstufe: Aufbau

Die gymnasiale Oberstufe

Abiturzeugnis (Ergebnisse aus Block I und Block II)

Abiturprüfungen (Block II)

Zulassung zu den Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase

1. Jahr der Qualifikationsphase

FHR
schul. Teil

(Block I)

Versetzung (mittlerer Schulabschluss)

Einführungsphase (Ep)

Die Grundstruktur der gymnasialen Oberstufe



Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

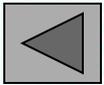
G8

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick											G8
	Block II: Abiturprüfung										Schullaufbahnberatung und -planung von der Ep bis zum Abitur
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach							
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse										
Q2											
Q1											
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss										Versetzungsgrundlage: 10 Fächer
Ep											
											Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.



Organisation

- Individualisierung (Auflösung der Klassenverbände)
einzelne Realschüler können auf Wunsch möglichst viele Fächer gemeinsam haben / allerdings keine Realschulklasse!
- Beratungslehrer / Tutor
ersetzen zusammen die „alte Klassenlehrerfunktion, BL auch verantwortlich für Laufbahnberatung Oberstufe
- Punktesystem ab Q1 (= Jg. 11 in G8)
15 – 0 Punkte (4 Punkte = ausreichend minus)
- „Belegen“ von Kursen in Halbjahren
- Verlassen des Schulgebäudes
= möglich, allerdings Versicherung nur morgens auf dem Weg zur Schule und nachmittags auf dem Weg nach Hause
- Oberstufengebäude/Schwarzes Brett:
Oberstufenschüler besitzen selbst eine Informationspflicht (Eigenverantwortlichkeit!)



Umsetzung der Noten in Punkte

Noten		Punkte je nach Notentendenz
sehr gut	1	15
		14
		13
gut	2	12
		11
		10
befriedigend	3	9
		8
		7
ausreichend	4	6
		5
		4
mangelhaft	5	3
		2
		1
ungenügend	6	0

Obligatorische Zusatzveranstaltungen im Rahmen des Bildungsganges „Gymnasiale Oberstufe am LMG“

- Informations- und Integrationsfahrt im November (Ep 1) am 1.-3. Febr. 2021 ins Jugendgästehaus Bad Neuenahr/Ahrweiler; Information zur gymnasialen Oberstufe / Einzelberatung für die anstehenden LK- und GK-Wahlen / Integrationsprogramm für die Jgst. / Arbeitstechniken in der Oberstufe u. Erstellen einer „Facharbeit“ (>dazu Information auf der LMG-Homepage an anderer Stelle)
- BOW Ep 2 (Berufsorientierungswochen = Praktikum) nach den Osterferien in Ep 2, vom 12.4.-23.4. 2021
- Kursfahrt Q 2 (Studienfahrten vor den Herbstferien in Q2) vom 26.-30. September 2022 / in den hauseigenen Leistungskursen (= Tutorkursen)

Dauer der Oberstufe

- Regeldauer: 3 Jahre
- Höchstverweildauer: 4 Jahre
(Rücktritt und Wiederholung auch im Februar möglich)
- Max. 1 Jahr zusätzlich zur Wiederholung der Abiturprüfung

Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer am LMG

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch
		Fremdsprachen (E, F, L, S, I)
		Kunst, Musik, Literatur, VP
Aufgabenfeld II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Sozialwissenschaften, Erdkunde, Pädagogik, Philosophie
Aufgabenfeld III	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik
		Biologie, Physik, Chemie, Informatik
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion	
	Sport	
Vertiefungsfächer	in Deutsch, Mathematik und den fortgeführten Fremdsprachen	
Projektkurse	in Anbindung an ein Referenzfach (nur in der Qualifikationsphase)	

Vertiefungsfächer

G8

- Zweistündige Halbjahreskurse (vor allem in der Ep).
- Halbjährlicher Wechsel ist möglich.
- Intensivierung der individuellen Förderung von Kompetenzen v.a. im Kernfachbereich: D, M, E auf allen Leistungsniveaus, also u.a. zur Aufarbeitung von Defiziten wie auch zur Vorbereitung einer möglichen Leistungskurswahl.
- Integraler Bestandteil des Fächerangebotes der Schule.
- Über das Angebot entscheidet die Schule (angebotener Vertiefungsunterricht kann von allen Schülern nach Angebot der Schule gewählt werden).
- Keine Benotung, sondern wird mit „teilgenommen“ auf dem Zeugnis ausgewiesen.
- Anrechnung auf Wochenstundenzahl, aber nicht versetzungswirksam und keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation.

- Angebot der Qualifikationsphase.
- Zweistündiger Jahreskurs in Q1.
- Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend.
- Die Belegung ist optional, sofern die Schule im Rahmen ihrer Profilbildung nichts anderes entscheidet.
- Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen oder alternativ als bes. Lernleistung (dann wie ein fünftes Abiturfach).
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans.
- Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich.
- Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit.

Wochenstunden und Kurse (G8)

Ein Kurs entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr

→ Anzahl der Wochenstunden in der gymn. Oberstufe: insgesamt **102** (Überschreitung im Rahmen der bestehenden Blockung möglich, jedoch ohne Anspruch);

Einführungsphase Ep: durchschnittlich **34** Wochenstunden (ggf. also auch 1. Hj. 35 / 2.Hj. 33)

Qualifikationsphase Q1/Q2: durchschnittlich **34** Wochenstunden (ggf. also auch Q1=37 / Q2=31Std.)

Es können aber nicht Wochenstunden in der Ep „angespart“ und diese dann gegen die Qualifikationsphase verrechnet werden, sondern nur zwischen den beiden Jahren der Qualifikationsphase, indem man dort insgesamt auf 68 Wochenstunden kommt.

→ 3 Schuljahre á jeweils 34 Wochenstunden = 102 Wochenstunden.

Die Einführungsphase (G8)

11 Grundkurse

und
ggf.:

- plus 12. Wahlkurs oder
- plus Vertiefungsfach

- Grundkurse 3-stündig.

Ausnahmen: neu einsetzende Fremdsprache (4-stündig), Vertiefungskurse: 2-stündig.

- Fachwechsel nur bei Vertiefungskursen.

Bei 34 Wochenstunden sind auch nur 11 Grundkurse möglich (etwa mit neuer FS).

Die Einführungsphase (G8)

Kontinuitätsprinzip in der Oberstufe:

Dieses Prinzip bedeutet, dass man ein Fach, welches man nicht seit Beginn der Epoche gewählt hat, später nicht mehr hinzuwählen kann.

Anzahl Fächer in der Einführungsphase:

Daher macht es Sinn und wird auch durch das LMG unterstützt, dass man zunächst einmal – ggf. für ein Halbjahr bis zur Informationsfahrt im Februar – 12 Fächer wählt (oder 11 Fächer plus einem Vertiefungskurs), um dann später zu reduzieren. So hätte man eine breitere Auswahl an Fächern. Das LMG stellt dafür die zusätzlichen 4-5 Kurse (=12-15 Lehrerstunden) bereit.

Die Grundstruktur der gymnasialen Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick												
	Block II: Abiturprüfung										Schullaufbahnberatung und -planung von der Ep bis zum Abitur	
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach								
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse											
Q2												
Q1												
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss											
Ep	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/FS	Wahlfach	Wahlfach	
	D	M									VK	VK
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/FS	Wahlfach	Wahlfach	
											VK	VK
											Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.	

FHR schul. Teil

Versetzungsgrundlage: 10 Fächer

Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.

Die Einführungsphase: 34 Wochenstunden – Beispiel

G8

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Physik</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion/ersatzweise Philosophie	<i>Ev. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Italienisch</i>	4
10. Fach	Wahlfach	<i>Chemie</i>	3
11. und 12. Fach	Wahlfächer, ggf. Vertiefungsfächer	<i>z.B. Pädagogik</i>	3
		<i>z.B. VK-Mathematik</i>	2
			35+1

Die Qualifikationsphase (G8)

Belegverpflichtung insgesamt: 38 - 40 anrechenbare Kurse

2 Leistungskurse
8 Grundkurse

und
ggf.:

- 9. Grundkurs oder
- Projektkurs

Grundkurs-/Projektkursbelegung: 2 Hj. 8 GK / 2 Hj. 7 GK (= 30 GK)
oder: 4 Halbjahre 8 GK = 32 GK

In Q2 ggf. nur 7 GK, wenn insgesamt 102 Wochenstunden erreicht,
in Q1 und Q2 zusammen 68 W-Std. (2 Jahre á 34 Std.) erreicht sind.

Neu einsetzende Fremdsprache: 4-stündig (nur als Grundkurs möglich)

Projektkurse: 2-stündig

Die Qualifikationsphase – Pflichtfächer

G8

(als Grundkurs oder Leistungskurs)

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik oder Literatur oder instrumental- oder vokalpraktischer Kurs (in Q1)	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte (alternativ in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften (alternativ in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl nach Wahl im Rahmen des schulischen Angebots

(u.a möglich: 2 Halbjahreskurse im Projektkurs)

Die Grundstruktur der gymnasialen Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

G8

	Block II: Abiturprüfung (mind. 100 P., höchstens 300 P.)		Abiturprüfung: 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder								Schullaufbahnberatung und -planung von der Ep bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach									
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.											Qualifikationsphase:	
Q2	Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend: <ul style="list-style-type: none"> durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach mind. bis Ende Q1: KU/MU und RE (ersatzweise PL) 											Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK)	
FHR schul. Teil												• z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8	
Q1												• Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)	
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss											Versetzungsgrundlage: 10 Fächer	
Ep	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/FS	Wahl-fach	Wahlfach		
	D	M									VK	VK	
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/FS	Wahl-fach	Wahlfach		
											VK	VK	
												Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.	

Gesamtqualifikation: Übersicht

Block I Leistungen aus der Qualifikationsphase	+	Block II Abiturbereich	=	Abitur- durchschnitt
200 bis 600 Punkte		100 bis 300 Punkte		300 bis 900 Punkte

Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase

G8

→→→ Deutsch (Do., 20.5.21), Mathematik (Fr., 28.5.21)

→→→ 2. Klausur im 2. Halbjahr

→→→ keine Zweitkorrektur

→→→ Fremdsprachen: Möglichkeit der mdl. Kommunikationsprüfung nach schulischer Entscheidung (in Q1/Q2 jeweils 1x Pflicht!)

Wahl der vier Abiturfächer (2 LK und 2 GK)

- **Zwei Fächer aus dem Kanon „Deutsch, Mathematik, Fremdsprache“**
- **Abdeckung aller drei Aufgabenfelder** (Kunst oder Musik können das erste Aufgabenfeld alleine nicht abdecken.)
- **Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.**

Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

→ Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften** (bzw. **NW + nat.-tec. Fach**)
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

→ Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Ganzjähriger Auslandsaufenthalt

G8

Alternative 1 Nur für leistungsstarke SuS (VV 4.21 zu § 4 APO-GOST) Mittlerer Schulabschluss nach Q 1	Alternative 2	Alternative 3
Q 2	Q 2	Q 2
Q 1	Q 1	Q 1
Auslandsjahr Ggf. Latinumsbestimmungen beachten.	Auslandsjahr	Auslandsjahr
Sekundarstufe I (Klasse 9)		

Halbjähriger Auslandsaufenthalt in der Einführungsphase

G8

Bei halbjährigem Auslandsaufenthalt wird die Schullaufbahn nach Rückkehr im jeweils folgenden Halbjahr fortgesetzt.

1.Halbjahr Ep:

Mittlerer Schulabschluss und Latinum (bei Fortführung von Latein ab Klasse 6 nach Rückkehr) können erworben werden durch Versetzung bzw. ausreichende Leistungen im Fach Latein.

2.Halbjahr Ep:

Erwerb des mittleren Schulabschlusses nach erfolgreichem Durchgang durch das 1. Jahr der Qualifikationsphase.

Für den Erwerb des Latinums (bei Latein ab Klasse 6 bis 8) gelten die besonderen Bestimmungen für den ganzjährigen Auslandsaufenthalt entsprechend (zentrale landesweite Erweiterungsprüfung im Fach Latein nach Rückkehr bzw. im Zusammenhang mit den Abiturprüfungen).

Schulordnung

- regelmäßiger Schulbesuch:
Entschuldigungswesen
- Regelungen bei Klausuren
- Pünktlichkeit

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie auch Kontakt zur
Beratungslehrerin des Abiturjahrgangs 2023 aufnehmen:

Frau Andrea Slatter:

andrea.slatter@img-geldern.de